

PRESSEMITTEILUNG – Februar 2010

CeBIT 2010: Funkwerk Dabendorf steigert mobile Produktivität

**Schnelles Internet zuhause und im Auto – Automotive Lounge zeigt
Lösungskonzepte für Automobilhersteller – Arbeiten im Fahrzeug mit
Nachrüst-Freisprechanlagen – Jubiläum des Freisprechklassikers Audio
2000 – Funkwerk Dabendorf auf der CeBIT 2010 in Halle 7, Stand D10.**

Schnelles Internet mit dem Home Compenser

Die Lösungen von Funkwerk Dabendorf dienen der Mobilfunknutzung im Fahrzeug. So stellt zum Beispiel der Compenser von Funkwerk Dabendorf auch bei hohen Geschwindigkeiten die stabile Anbindung an das Funknetz und damit eine überdurchschnittlich gute Empfangsqualität sicher. Seine Expertise in der Verstärkertechnik hat Funkwerk Dabendorf für neue Anwendungen eingesetzt. Mit dem Home Compenser ist aktuell ein Produkt für den stationären Einsatz in den Handel gekommen, das einen schnellen Internetzugang via Mobilfunk in Gebäuden ermöglicht. Auf der diesjährigen CeBIT wird der Home Compenser erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Compenser Elektronikbox bündelt das Mobilfunksignal und leitet es verlustfrei über Kabel an das Endgerät, beispielsweise einen WLAN-Router, eine UMTS-Karte oder einen Surfstick weiter und stellt so eine stabile Breitband-Internetverbindung in Gebäuden her. Der Home Compenser eignet sich besonders für ländliche Regionen, in denen breitbandiges Internet über Mobilfunk via UMTS als Alternative zu DSL genutzt wird.

Internetlösungen für die Automobilindustrie

Als Erstzulieferer hat Funkwerk Dabendorf sein Produktportfolio konsequent auf die Nutzung von Internet sowie Infotainment im Fahrzeug ausgerichtet. Die Kernkompetenzen des Unternehmens münden in fertigen Konzepten, die das

Fahrzeug zum Hotspot oder zur Multimedia-Zentrale werden lassen. Dazu zählt beispielsweise der UMTS-WLAN-Router, der bereits serienmäßig bei einem deutschen Premiumhersteller eingesetzt wird. Funkwerk Dabendorf hält weitere Lösungen nicht nur für die Integration von Internetanwendungen wie E-Mail-Bearbeitung und Internetradio für die Automobilhersteller bereit. Eine weitere Lösung kombiniert zum Beispiel die Vorteile halterbasierter Systeme mit denen der Bluetooth® Systeme bei der Anbindung von Mobiltelefonen. Diese Konzepte sowie Trends und Synergien bei Freisprechlösungen in der Erstausrüstung diskutiert Funkwerk Dabendorf mit Fachbesuchern aus der Branche in seiner Automotive Lounge auf dem CeBIT-Messestand.

Fahrzeit produktiv gestalten

Das Mobiltelefon wird seit langem nicht mehr nur zum Telefonieren verwendet, sondern ist als Speichermedium, Internetzugang und MP3-Player zum ständigen Begleiter geworden. „Kommunikation ist heute nicht mehr nur an bestimmte Instrumente gekoppelt. Mobile Endgeräte verbinden populäre Anwendungen mit einander, um die Produktivität des Nutzers jederzeit zu gestatten und zu erhöhen“, sagt Theo Drijfhout, Geschäftsführung Funkwerk Dabendorf. „Wir erwarten, dass sich dieser Trend fortsetzen wird und arbeiten an Lösungen, die Mobilfunkkunden die vollumfängliche Nutzung ihrer Telefone im Auto erlauben.“ Auf der CeBIT zeigt Funkwerk Dabendorf die Modelle der Bluetooth-Multimedia-Serie EGO sowie die Halter-basierte Audio 2000. EGO ist von der Plug-and-play-Anlage bis hin zum Festeinbau ausgestattet mit Profi- und Komfort-Funktionen wie einer hochwertigen Sprachübertragung und -steuerung, SMS-Vorlesefunktion und Display.

Zehn Jahre Profi-Freisprechanlage Audio 2000

Zehnjähriges Marktjubiläum feiert in diesem Jahr die halterbasierte Freisprechanlage Audio 2000. Das Mobiltelefon wird einfach in den im Cockpit integrierten, telefonspezifischen Halter, der gleichzeitig als Ladeschale dient, eingeklipst. Der unkomplizierte Halterwechsel und die hohe Audioqualität setzen seit Jahren Maßstäbe. Das neue Produktionsverfahren erlaubt es Funkwerk Dabendorf, Halter

für aktuelle Telefone jetzt noch zeitnaher zu produzieren und Maßanfertigungen für Flotten zu realisieren.

Weiterführende Pressemitteilungen zu Produkten und Lösungen sind in der Pressemappe erhältlich. Funkwerk Dabendorf befindet sich auf der CeBIT in Halle 7, Stand D10.

Nähere Informationen erhalten Sie bei

Funkwerk Dabendorf GmbH
Märkische Straße
15806 Dabendorf
Hildrun Plaetschke
Senior Marketing Manager
Telefon: 03377 316 288
Fax: 03377 316 299
E-Mail: hildrun.plaetschke@fwd-online.de

Public Relations v. Hoyningen-Huene
Heimhuder Strasse 79
20148 Hamburg
Simone Brett-Murati
Telefon: 040 41 62 08 15
Fax: 040 41 62 08 22
E-Mail: sb@prvvh.de

Zum Unternehmen

Die **Funkwerk Dabendorf GmbH** aus Dabendorf im Süden von Berlin ist ein Unternehmen der börsennotierten Funkwerk AG. Funkwerk Dabendorf entwickelt und produziert Lösungen rund um mobile Kommunikation, Multimedia und Infotainment im Fahrzeug. Zum Kundenkreis gehören namhafte Fahrzeughersteller wie Audi, BMW und Daimler sowie Nutzfahrzeughersteller wie DAF, Daimler Trucks, Iveco und MAN. Weltweit führend ist Funkwerk in der Compenser-Technologie, einer speziell auf die zuverlässige Mobilfunkverbindung im Fahrzeug ausgerichtete Verstärkertechnik.

Auch zum Nachrüsten bietet Funkwerk Dabendorf innovative Produkte wie Freisprecheinrichtungen, Bluetooth-Multimediasysteme und portable Navigationslösungen an. Abgerundet wird die Produktpalette mit praktischen Flottenmanagementsystemen. Ein umfangreiches Händlernetz sowie qualifizierte Einbaubetriebe garantieren einen reibungslosen Einbau sowie zuverlässigen Service. Funkwerk Dabendorf zählt heute zu den Marktführern für mobile Kommunikation in Fahrzeugen. Nicht zuletzt zeugen davon viele Auszeichnungen und beste Bewertungen in zahlreichen Tests.

Die **Funkwerk Aktiengesellschaft** mit Sitz in Köllda bei Erfurt entwickelt, produziert und vermarktet professionelle Kommunikationssysteme, die in Fahrzeugen, Verkehrsbetrieben, Unternehmen sowie Institutionen eingesetzt werden. Mit den vier Geschäftsbereichen Traffic & Control Communication (Kommunikations-, Management- und Informationssysteme für Verkehrs- und Logistikunternehmen), Automotive Communication (Kommunikations- und Infotainmentsysteme für Fahrzeuge), Enterprise Communication (Kommunikations- und Zugangslösungen für Unternehmen und Institutionen) und Security Communication (Personensicherung und Videoüberwachung) ist Funkwerk in Zukunftsmärkten strategisch gut positioniert. Mit rund 1.600 Mitarbeitern erzielte der Thüringer Technologiekonzern zuletzt einen Umsatz von 290 Mio. Euro.

Weitere Informationen zur Funkwerk AG erhalten Sie bei:

Funkwerk AG
Im Funkwerk 5

99625 Kölleda
Jörg Reichenbach
Investor Relations
Telefon: 03635 600-346
Telefax: 03635 600-507
E-Mail: reichenbach@funkwerk.com